

Der Zauber wundervoller Winterlieder

Freiendiez Ensemble Amaryllis stellt in der Jakobuskirche neue CD vor und begeistert das Publikum

Das Vokal- und Instrumentalensemble Amaryllis hat in der evangelischen Jakobuskirche Freiendiez einen stimmungsvollen Abend mit Winterliedern, Kerzenschein, Humor und viel Liebe fürs Detail präsentiert – unbedingt empfehlenswert, um sich auf Weihnachten einzustimmen. Sagenhaft war der Applaus nach dem Auftaktkonzert.

VON GUNDULA STEGEMANN

Stipp-stapp, stipp-stapp, Türenknarren, Streichholzzünden, eine Flamme zischt, prasselnde Kaminfeuer. Man hört es, das Kopfkino läuft. Dick eingepackt in Mäntel, mit Mützen und Handschuhen, betreten sechs Leute auffällig frierend die Kirche – und jeder denkt: Mein Gott, was ist so schwer daran, pünktlich zu sein? Aber weit gefehlt, alles ist schon Programm: Es sind die sechs Amaryllis-Musiker, die mit einem stimmungsvollen Intro und der knarrenden Kirchentür die Welt draußen lassen. Von nun an ist man ganz und gar in der Kirche der evangelischen Jakobusgemeinde Freiendiez angekommen – im Konzert „Winterfarben“ vom Ensemble Amaryllis. Pfarrerin Kerstin Lüderitz begrüßte die Besucher und führte mit einem Rilke-Gedicht in diesen wunderschönen Abend ein.

Drei Männer, drei Frauen

Fans wissen inzwischen: Ein Amaryllis-Konzert ist nicht einfach ein Konzert, Lieder- oder Musikabend. Es ist stimmungsvoll und unterhaltsam zugleich. Mit viel Liebe zum Detail hat das Ensemble mit den Jahren einen ganz eigenen Stil ent-



Einfach sensationell war der Auftritt des Ensembles Amaryllis in der Freiendiezer Jakobuskirche. Foto: Gundula Stegemann

wickelt. Besucher und Fangemeinde dankten es – mit Begeisterung und riesigem Applaus. Es ist die fünfte CD, die das Ensemble an diesem Abend erstmals der Öffentlichkeit präsentierte – pünktlich zum bevorstehenden Winter. Und so wie zweimal drei Blütenblätter die Pracht der Blume ausmachen, gehören auch zum Ensemble zweimal drei Frauen und Männer: Dorothee Laux, Sopran, Nadja Jamiro, Mezzosopran, Ulrike Jordan, Oboe, Akkordeon und Altstimme sowie Martin Reuß, Gitarre und Bassstimme, Assen Haydutov, Percussion und Vibraphon, sowie Johannes Stücher, Kontrabass und Tenor.

Wundervolle Winterlieder waren

zu hören, eine gelungene Auswahl aus Skandinavien, Spanien, England und Deutschland. Auch ein altes, auf Latein gesungenes Winterlied erklang, ebenso Instrumentalstücke, die stilvoll und detailreich arrangiert waren. Immer wieder auffallend: die Stimmen von Dorothee Laux und Nadja Jamiro, die auch schön miteinander harmonieren und einen ganz eigenen Klang bilden, vielfach begleitet vom Alt von Ulrike Jordan. Sie malte zudem abwechselnd mit Oboe und Akkordeon ein unverwechselbares Flair in den Kirchenraum.

Wunderschön dazu die instrumentale Begleitung sowohl durch den Kontrabassisten Johannes Stü-

cher, das Gitarrenspiel von Martin Reuß und den Percussion-Instrumentalisten Assen Haydutov, der unter anderem mit seinem Chimes immer mal wieder eine Schippe Sternenstaub über den Abend rieseln ließ. Einer der vielen schönen Höhepunkte war ein Song, gesungen von Johannes Stücher, der auch als Tenor eine großartige Kostprobe seines Könnens gab und von dem man auch gern noch mehr gehört hätte.

Unterhaltung gab's immer wieder über den Abend verteilt mit einem Quiz, in dem Interessantes rund um die CD-Produktion zu erraten war. Am Ende gab es für die Gewinner auch Preise. Dafür hatte

jeder der sechs Musiker ein persönliches Geschenk mitgebracht: von der Nasenflöte über bulgarischen Honig bis hin zur Backmischung nebst Anleitung legendärer Dinkelbrötchen. So hatten die Besucher auch viel zu lachen.

Wie ein Geschenk

Fest steht: Ein Amaryllis-Konzert ist nicht nur ein erlebnisreicher Abend, sondern auch eine Art Geschenk, ein Geschenk zum Weiterverschenken, denn: Man kann zumindest die Lieder auf CD gebrannt mitnehmen und einem lieben Menschen eine Freude damit machen, auch erhältlich unter www.ensembleamaryllis.de sowie

in ausgewählten Geschäften in Limburg: Schaefer Bücher, Barfußchen, Linnen Hanf, Galerie auf der Treppe.

Und wer gestresst ist und das Gefühl hat, die Welt sei aus den Fugen geraten, dem sei eines der nächsten Amaryllis-Konzerte empfohlen, am Samstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum Frickhofen, am Sonntag, 2. Dezember, 17 Uhr, in der evangelischen Kirche Kettenbach, am Sonntag, 23. Dezember, 19 Uhr, im Alten Kuhstall in der Domäne Blumenrod in Limburg und am Sonntag, 13. Januar, 17 Uhr in der evangelischen Kirche St. Peter zu Diez. Der Eintritt ist frei.

im Gemeinderat

Holzheim. Der Forstwirtschaftsplan 2019 steht auf der Tagesordnung des Gemeinderats am Dienstag, 2. November, 19.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses. Weitere Themen sind die Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ortslage 1“ und die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hintere Schloßstraße“. Außerdem will der Rat den Wahlvorsitz für die Kommunal- und Europawahl 2019 besetzen und einen Antrag für die Renovierung der Haustreppe vergeben.

Weinprobe mit Musik und Literatur

Burgschwalbach. Der Kreml veranstaltet am Samstag, 2. November 19 Uhr, in der Burghalle gemeinsam mit dem Germania Freiendiez seine musikalische und literarische Probe. Beide Chöre stehen unter der Leitung von Jürgen Fafner. Unter dem Motto „Mit allen Sinnen“ werden sechs Spitzvorträge vorgestellt und verkostet, dazu kleine Speisen ist gesorgt. Wein wird von Gesang und Lesungen begleitet, so dass man einen Abend erleben, Leib und Seele gleichermäßen gesprochen werden. Die Plätze sind begrenzt. Karten im Café des Kreml-Ku oder an der Abendkasse.

Sammlung den Volksb

Diez. Prominente Persönlichkeiten aus der Stadt Diez heute, Dienstag, von 13 Uhr auf dem Rewe-Parkplatz Steinbrand Geld für die Deutsche Kriegsgräberkommission der Sammlung nehmen. Der römische Arzt Dr. Bernhard Ortaltester in Diez und der Kommandeur des Regionalen Sanitätsunterstützung, I

Bruppen erinnert an Mühle